



HEUER DIALOG

Ein Unternehmen der Immobilien Zeitung



Handels-Dialog Baden-Württemberg

Urban statt virtuell. Gibt es eine Renaissance (auf) der Fläche?

6. Dezember 2016 in Stuttgart



Anmeldung und Information:
www.heuer-dialog.de/10746

Baden-Württemberg: Wie es wächst und baut

Ab in die Mitte und auf die Fläche – Neuentwicklungen und Re-Positionierungen von Handelsimmobilien

Trends im Development: integriert, kooperativ, kommunikativ

Appetit machen auf BIDs im Ländle

Kleinstadt blues? Stadtqualität als Standortfaktor!

Dialogpartner



Medienpartner



Verbandspartner



Immobilienwirtschaft Stuttgart e.V.
Verband für die Metropolregion Stuttgart

DIENSTAG, 6. DEZEMBER 2016

08.30 Uhr

Check-in und Begrüßungskaffee

09.00 Uhr

Begrüßung durch den Veranstalter

Angela Rüter, Geschäftsführerin, Heuer Dialog GmbH

Moderation

Frank Peter Unterreiner, Herausgeber, Immobilienbrief Stuttgart

BADEN-WÜRTTEMBERG: WIE ES WÄCHST UND BAUT

09.15 Uhr

Im Land der starken Regionen

Der Marktüberblick bei Handelsimmobilien in Baden-Württemberg: Entwicklungen, Preise, Standorte

- 1A-Lagen weiterhin beliebt?
- Wo sind die Standorte mit Potenzial im „Ländle“?
- Wachsende Städte, (viel) zu wenig Flächen für neue Projekte?
- Die Investoren- und Maklerhölle: so viel Geld und so wenig Objekte

Michael Bräutigam, Geschäftsführer, Colliers International Stuttgart GmbH

09.45 Uhr

Stuttgart Spezial: Eine kritische Bestandsaufnahme

Bettina Fuchs, Geschäftsführerin & City-Managerin,
City-Initiative Stuttgart e.V.

anschließend auf dem Podium

Rainer Bartle, Geschäftsführer,
Konrad Wittwer GmbH Verlags- u. Sortimentsbuchhandlung
Uwe Jaggy, Direktionsleiter, STRABAG Real Estate GmbH
Mattias Mußler, Geschäftsführer, Mußler Beauty GmbH
Falko Streber, Geschäftsführer, Retail-Group Streber GmbH

Moderation

Frank Peter Unterreiner, Herausgeber, Immobilienbrief Stuttgart

10.45 Uhr

Zeit für Business und

Kommunikation auf Einladung von



AB IN DIE MITTE UND AUF DIE FLÄCHE NEUENTWICKLUNGEN UND RE-POSITIONIERUNGEN VON HANDELSIMMOBILIEN

11.15 Uhr

**Maßgeschneidert und für die Städte entwickelt: Neue lebendige
Marktplätze im Südwesten**

Dr. Jan Röttgers, Geschäftsführer, ECE Development & Consulting G.m.b.H

**Innerstädtisches Redevlopment von ehemaligen Warenhäusern am
Beispiel Stuttgart**

Alexander Cronauer, Senior Project Director,
SIGNA Real Estate Management Germany GmbH

**Ein Stück Stadt anstatt Shoppingcenter – Moderne Stadtentwicklung
am Beispiel der Sedelhöfe in Ulm**

Lothar Schubert, Geschäftsführender Gesellschafter,
DC Developments GmbH & Co. KG

12.15 Uhr

**Das Comeback des Lebensmitteleinzelhandels in der City – mit
zukunfts-fähigen Flächen und hochwertigen Konzepten**

Frank Meng, Regionalleiter Expansion,
EDEKA Handelsgesellschaft Südwest mbH

12.45 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

TRENDS IM DEVELOPMENT: INTEGRIERT, KOOPERATIV, KOMMUNIKATIV

13.45 Uhr

DIE KÜR: Investorentaugliche Standorte

- Einzelhandelsorientierte Projektentwicklungen, die sich in lokale Strukturen integrieren
- Verschränkung von Gewerbe, Handel und Wohnen als notwendige Voraussetzung für integrierte Projektentwicklung?

Falko Streber, Geschäftsführer, Retail-Group Streber GmbH

Das Offenburger Modell

Der wettbewerbliche Dialog als kooperatives Verfahren zur Stadt- und Standortentwicklung

Oliver Martini, Baubürgermeister und 1. Beigeordneter, Stadt Offenburg

14.45 Uhr

IMPULSVORTRAG

Es ist angerichtet: Appetit machen auf BIDs im Ländle

Martin Eisenmann, Referatsleiter, IHK Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart, Bezirkskammer Böblingen

anschließendes PANEL

Thomas Helbig, Geschäftsführer, ISG Barmen-Werth e.V.

Martin Windmüller, Geschäftsführer, Windmüller GmbH

Frank Zabel, Geschäftsführer, NEWPORT HOLDING GmbH

Moderation

Frank Peter Unterreiner, Herausgeber, Immobilienbrief Stuttgart

15.30 Uhr

Zeit für Business und Kommunikation

MITTEL, ABER PRÄCHTIG!

16.00 Uhr

Kleinstadtblues? Stadtqualität als Standortfaktor!

Welche Chancen und Handlungsmöglichkeiten sehen Klein- & Mittelstädte im Standortwettbewerb?

Ergebnisse des aktuellen Mittelstadtrankings

Dr. Stefan Holl, Geschäftsführer,
GMA Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH

16.30 Uhr

Touristische Shopping-Destinationen

Muss man immer einen politischen Deal finden?
Einzelfallentscheidungen statt Raumordnung

Dr. Jan Hennig, Partner, GSK STOCKMANN + KOLLEGEN Rechtsanwälte
Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB

17.00 Uhr

Raum für Aktuelles – auch aus der Politik

17.30 Uhr

SPORTLICH IN DEN NIKOLAUSABEND ...

Von 5.000 m² auf 50 m²

Die Reaktion des Handels auf die Entwicklung im Onlinebereich am Beispiel von Decathlon

Gemeinsame Besichtigung des Decathlon Connect Shops

Ludger Niemann, Sprecher Unternehmensentwicklung, Head of
Representation, Expansion, DECATHLON Sportartikel GmbH & Co. KG

ca. 18.30 Uhr

Ende des Handels-Dialogs Baden-Württemberg

ES REFERIEREN UND DISKUTIEREN U. A.



Rainer Bartle, Geschäftsführer, Konrad Wittwer GmbH
Verlags- u. Sortimentsbuchhandlung



Bettina Fuchs, Geschäftsführerin & City-Managerin,
City-Initiative Stuttgart e.V.



Frank Meng, Regionalleiter Expansion,
EDEKA Handelsgesellschaft Südwest mbH



Mattias Mußler, Geschäftsführer, Mußler Beauty GmbH

PROJEKTBIOD: DAS OFFENBURGER MODELL



VERANSTALTUNGSHINWEIS

Gerne möchten wir Sie auch auf die folgende Veranstaltung hinweisen

Handels-Dialog Bayern

am 19. Januar 2017 in München

Nähere Informationen erhalten Sie unter
www.heuer-dialog.de/n10821 oder bei

Jasmin Busse-Schlaudecker,
busse-schlaudecker@heuer-dialog.de, Telefon 0211 4690 5-23



Veranstalter

Heuer Dialog GmbH
Postfach 30 04 51 – 40404 Düsseldorf
Telefon: 0211 46905-0 – Telefax: 0211 463051
E-Mail: booking@heuer-dialog.de
Internet: www.heuer-dialog.de

Veranstaltungsort

IHK Industrie- und Handelskammer
Region Stuttgart
Jägerstraße 30 – 70174 Stuttgart
www.stuttgart.ihk24.de

Termin

Dienstag, 6. Dezember 2016

Gebühren

1.120,- EUR zuzüglich 19% USt. inkl. Online-Dokumentation, Mittagessen sowie Kaffee und Erfrischungsgetränke während der Veranstaltung. Bei gleichzeitiger Anmeldung mehrerer Mitarbeiter aus einem Unternehmen zur Gesamtveranstaltung (Komplettpreis) erhalten der zweite und jeder weitere Teilnehmer einen Rabatt in Höhe von 10% der Teilnahmegebühr. Eine Kombination unterschiedlicher Rabatte ist nicht möglich. Es wird der jeweils höchste Preisnachlass auf die reguläre Teilnahmegebühr (Komplettpreis) gewährt.

Teilnahmebedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Bestätigung und eine Rechnung. Die aus der Rechnung ersichtliche Teilnahmegebühr ist sofort nach Erhalt der Rechnung fällig. Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 21. November 2016 wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 100,- EUR zuzüglich 19% USt. erhoben. Wird die Anmeldung nach diesem Termin ohne Nennung eines Ersatzteilnehmers zurückgezogen, werden 50% der Teilnahmegebühr berechnet. Bei Stornierung am Veranstaltungstag sowie Nichterscheinen wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe fällig. Stornierungen müssen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behält sich der Veranstalter vor. (Auszug aus den AGB, vollständig einzusehen unter www.heuer-dialog.de/agb)

Datenschutzhinweis

Ihre im Rahmen der Registrierung/Anmeldung übermittelten Daten werden von uns zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses, für Produktinformationen und zur Kundenpflege genutzt. Ihre Einwilligung zur Datenspeicherung und -nutzung können Sie uns gegenüber postalisch oder per E-Mail an datenschutz@heuer-dialog.de für die Zukunft jederzeit widerrufen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen. Mehr Information unter www.heuer-dialog.de/datenschutz

Ihre Ansprechpartnerin

Barbara Reils, Projektmanagement, Büro Düsseldorf,
Telefon: 0211 46905-45, E-Mail: reils@heuer-dialog.de

Fax-Anmeldung: 0211 463051

Ja, ich melde mich verbindlich an. (10746) NG

Handels-Dialog Baden-Württemberg

Urban statt virtuell. Gibt es eine Renaissance (auf) der Fläche?

am 6. Dezember 2016 in Stuttgart

Ja, ich bin zum Zeitpunkt der Anmeldung unter 30 Jahre alt und nehme den U30-Rabatt von **50% auf die reguläre Teilnahmegebühr** in Anspruch.

Mein Geburtsdatum: _____

Ja, ich bin Mitarbeiter einer Kommune und nehme zu einer reduzierten Teilnahmegebühr von **295,- EUR zzgl. 19% USt.** teil.

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Name/Vorname

Geburtsdatum

Firma

Position

Abteilung

Anschrift

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum/Unterschrift